

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Sandra Brunner (LINKE)

vom 25. Januar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Januar 2023)

zum Thema:

**Übernahme von Miet- und Heizkostenschulden durch die Berliner Jobcenter
und Sozialämter**

und **Antwort** vom 08. Februar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Feb. 2023)

Senatsverwaltung für Integration,
Arbeit und Soziales

Frau Abgeordnete Sandra Brunner (LINKE)

über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. **19/14731**

vom **25. Januar 2023**

über **Übernahme von Miet- und Heizkostenschulden durch die Berliner Jobcenter und Sozialämter**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung: Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Im Sinne einer sachgerechten Antwort hat er daher die Bezirksämter um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist.

Die Angaben nach dem SGB II ergeben sich aus der bei den Jobcentern geführten Statistik über Miet- und Energieschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II.

Es ist zu beachten, dass keine gesonderte Erfassung von Miet- oder (Heiz-)Energieschulden erfolgt, da in den einschlägigen gesetzlichen Grundlagen der §§ 22 Abs. 8 SGB II und 36 SGB XII ebenfalls keine Unterscheidung erfolgt.

1. Wie hoch ist die Anzahl der bei den Berliner Jobcentern in den Jahren 2020 bis 2022 eingegangenen Anträge auf Übernahme von Miet- und Heizkostenschulden? Bitte nach Jahren, Jobcentern, Größe der Bedarfsgemeinschaft, Mietschulden einerseits und Heizkostenschulden andererseits auflisten.

Zu 1.: Die Anzahl der Anträge nach § 22 Abs. 8 SGB II, für 2020, 2021 und 2022 sind der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen.

Dabei ist zu beachten, dass die Zulieferung für 2022 noch nicht aus allen Bezirken vollständig erfolgt ist, so dass eine Vergleichbarkeit der Vorjahresdaten nicht zwangsläufig möglich ist.

2. Wie hoch ist die Anzahl der bei den Sozialämtern der Berliner Bezirke in den Jahren 2020 bis 2022 eingegangenen Anträge auf Übernahme von Miet- und Heizkostenschulden? Bitte nach Jahren, Sozialämtern, Größe der Bedarfsgemeinschaft sowie Mietschulden einerseits und Heizkostenschulden andererseits auflgliedern.

Zu 2.: Die Leistungsbehörden der Bezirke sind zur Fragestellung um Zulieferung ersucht worden. Soweit Angaben innerhalb der Antwortfrist übermittelt werden konnten, sind diese der beigefügten Anlage 2 (SGB XII) zu entnehmen.

Es ist zu berücksichtigen, dass nicht in allen Bezirken eine Erfassung der Anträge auf Miet- und Energieschulden nach dem SGB XII erfolgt. Zudem erfolgt nicht immer eine Unterteilung nach Größe der Bedarfsgemeinschaft.

Zum Teil handelt es sich um die Statistik der Sozialen Wohnhilfe.

In den Tabellen können dann alle Fälle erfasst sein, die durch Selbstmelder, gerichtliche Mitteilungen, Mitteilungen des Jobcenters oder des Grundsicherungsleistungsbereiches bei der Sozialen Wohnhilfe gemeldet wurden.

Nicht alle in der Liste in der Spalte „Anzahl Gesamt“ sind Fälle, bei denen dir/der Leistungsberechtigte auch einen Antrag gestellt hat, sondern es sind die Fälle, die bekannt geworden sind und wo daraufhin eine Kontaktaufnahme durch Anschreiben, Anruf, Gespräch in der Sprechstunde oder Hausbesuch erfolgte. Wobei zu bemerken ist, dass die Hausbesuche in den Pandemiezeiten ausgesetzt wurden und erst seit einigen Monaten wieder sukzessive damit begonnen wurde.

3. Wie hoch ist die Summe aller 1. und 2. benannten Anträge auf Übernahme von Miet- und Heizkostenschulden? Bitte nach Jahren, Leistungsträger, Bezirk sowie Größe der Bedarfsgemeinschaft auflgliedern.

Zu 3.: Hinsichtlich des Rechtskreises SGB II sind die Daten -soweit vorliegend- der monatlichen Statistik zu Miet- und Energieschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II entnommen und in Anlage 3 dargestellt. Die Leistungsbehörden der Bezirke sind zur Fragestellung zu den Anträgen nach § 36 SGB XII um Zulieferung ersucht worden. Soweit Angaben innerhalb der Antwortfrist übermittelt werden konnten, sind diese ebenfalls der beigefügten Anlage 3 zu entnehmen.

4. Wieviel der unter 1. und 2. eingegangenen Anträge auf Übernahme von Mietschulden erfolgten durch die betroffenen Haushalte selbst und wie viele durch gerichtliche Mitteilung? Bitte nach Jahren, Leistungsträger, Bezirk sowie Größe der Bedarfsgemeinschaft auflgliedern.

9. In wie vielen der unter 1. und 2. genannten Fälle erfolgte die Antragstellung erstmalig und in wie vielen Fällen zum wiederholten Male? Bitte nach Leistungsträger, Bezirk, Jahren sowie Größe der Bedarfsgemeinschaft auflgliedern.

Zu 4. und 9.: Die Differenzierung der eingegangenen Anträge auf Miet- und Energieschuldenübernahmen zum Rechtskreis SGB II sind -soweit vorliegend- der monatlichen Statistik zu Miet- und Energieschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II entnommen. Die Leistungsbehörden der Bezirke sind zur Fragestellung zu den Anträgen nach § 36 SGB XII um Zulieferung ersucht worden. Soweit Angaben innerhalb der Antwortfrist übermittelt werden konnten, sind diese der beigefügten Anlage 4 zu entnehmen.

Diese Daten lassen sich nicht fallgenau ermitteln. Einerseits fehlen hierzu Abfragemöglichkeiten in der Datenbank zum anderen liegen nicht in jedem der Fälle Bewilligungsbescheide als Rückläufer vor.

5. Wieviel der unter 1. und 2. genannten Anträge auf Übernahme von Miet- bzw. Heizkostenschulden wurden in den Jahren 2020 bis 2022 beschieden? Bitte nach Leistungsträger, Bezirk, Jahren sowie Größe der Bedarfsgemeinschaft aufgliedern.

Zu 5.: Die Anzahl der beschiedenen Anträge auf Miet- und Energieschuldenübernahmen zum Rechtskreis SGB II sind -soweit vorliegend- der monatlichen Statistik zu Miet- und Energieschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II entnommen.

Die Leistungsbehörden der Bezirke sind zur Fragestellung um Zulieferung ersucht worden. Soweit Angaben innerhalb der Antwortfrist übermittelt werden konnten, sind diese der beigefügten Anlage 5 zu entnehmen.

6. In wie vielen der unter 1. und 2. genannten Fälle in den Jahren 2020 bis 2022 erfolgte eine Übernahme der Miet- bzw. Heizkostenschulden? Bitte nach Leistungsträger, Bezirk, Jahren sowie Größe der Bedarfsgemeinschaft und prozentualem Anteil aufgliedern.

7. In wie vielen der unter 1. und 2. genannten Fälle in den Jahren 2020 bis 2022 erfolgte die Übernahme der Miet- bzw. Heizkostenschulden als Darlehen und in wie vielen Fällen als Beihilfe? Bitte nach Leistungsträger, Bezirk, Jahren sowie Größe der Bedarfsgemeinschaft und prozentualem Anteil aufgliedern.

Zu 6. und 7.: Die Anzahl und Art der positiv entschiedenen Anträge sind -soweit vorliegend- der monatlichen Statistik zu Miet- und Energieschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II entnommen. Im Rechtskreis SGB II stellt die Bewilligung als Beihilfe gemäß der bundesgesetzlichen Vorgaben eine Einzelfallentscheidung dar.

Die Leistungsbehörden der Bezirke sind zur Fragestellung um Zulieferung ersucht worden. Soweit Angaben innerhalb der Antwortfrist übermittelt werden konnten, sind diese der beigefügten Anlage 6 zu entnehmen.

8. In wie vielen der unter 1. und 2. genannten Fälle erfolgte in den Jahren 2020 bis 2022 eine Ablehnung der Übernahme der Miet- bzw. Heizkostenschulden? Bitte nach Leistungsträger, Bezirk, Jahren sowie Größe der Bedarfsgemeinschaft und prozentualem Anteil aufgliedern.

Zu 8.: Die Anzahl der abgelehnten Anträge auf Miet- und Energieschuldenübernahmen sind - soweit vorliegend - der monatlichen Statistik zu Miet- und Energieschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II entnommen.

Die Leistungsbehörden der Bezirke sind zur Fragestellung um Zulieferung ersucht worden. Soweit Angaben innerhalb der Antwortfrist übermittelt werden konnten, sind diese der beigefügten Anlage 7 zu entnehmen.

Dabei ist zu beachten, dass die Anzahl der Ablehnungen auch Rücknahmen von Anträgen oder andere einvernehmliche Klärungen beinhalten.

10. In wie vielen der unter 1. und 2. genannten Fällen konnte eine Wohnungslosigkeit nicht mehr abgewendet werden bzw. ist es zur Räumung der Wohnung gekommen?

Zu 10.: Nur in einzelnen Bezirken wird durch die Soziale Wohnhilfe erfasst, ob die Wohnungslosigkeit abgewendet werden konnte.

Zu berücksichtigen ist dabei auch, dass die Gründe der Zwangsräumungen vielfältig und nicht immer bekannt sind. Es kann sich neben Mietschulden immer auch um verhaltensbedingte Kündigungen bzw. dann Zwangsräumungen handeln.

In der Regel werden diese Daten nicht erfasst. Es ist zwar davon auszugehen, dass es in den Fällen, in denen die Übernahme der Mietschulden abgelehnt wird, zum Wohnungsverlust kommen kann. Denkbar ist dies vor allem in den Fällen, in denen nach dem Bekanntwerden der Räumungsklage kein Kontakt entstand oder kein Antrag gestellt wurde.

Allerdings erhält die Fachstelle Soziale Wohnhilfe hierzu keine Rückmeldung seitens der Vermietenden, der Gerichte oder der Gerichtsvollziehenden. Lediglich dann, wenn die Betroffenen nach dem Wohnungsverlust tatsächlich auch bei der Fachstelle Soziale Wohnhilfe um Unterbringung nachsuchen, werden die Folgen aktenkundig. Da sich jedoch bei weitem nicht alle Menschen, die ihre Wohnung verlieren, umgehend bei der Fachstelle melden, ist eine verlässliche Zahl nicht zu ermitteln und wird daher in der Regel auch nicht gesondert erfasst.

Im Rechtskreis SGB II erfolgt im Rahmen der Leistungsbearbeitung keine Erfassung der nicht mehr abwendbaren Wohnungslosigkeit.

Soweit Angaben übermittelt werden konnten, sind diese ebenfalls der Anlage 7 zu entnehmen.

11. In wie vielen der unter 1. genannten Fälle bestanden weitere Schulden? Bitte nach Jobcenter, Jahren sowie Größe der Bedarfsgemeinschaft aufgliedern.

Zu 11.: Die Anzahl der Fälle in denen weitere Schulden bestanden, sind der Anlage 8 (SGB II) zu entnehmen.

12. Welche Erkenntnisse liegen dem Senat im Hinblick auf etwaige Abweichungen bei der Bewilligung bzw. Ablehnung der Übernahme von Miet- und Heizkostenschulden durch die jeweiligen Leistungsträger vor?

Zu 12.: Auf Grund der fortlaufenden kumulierten Erhebung, kann sich eine Differenz zwischen Anträgen und beschiedenen Fällen ergeben. Die Anzahl der Ablehnungen umfasst ebenso Rücknahmen von Anträgen oder andere einvernehmliche Klärungen, sowie Anträge die aufgrund der bundesgesetzlichen Vorgaben nicht bewilligt werden konnten.

13. Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit zwischen den jeweiligen bezirklichen Leistungsträgern, den jeweiligen sozialen Wohnhilfen, den Gerichten sowie ggf. weiteren Akteuren wie Wohnungsbaugesellschaften und Trägern aufsuchender Sozialarbeit zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit?

Zu 13.: Die Leistungsbehörden der Bezirke sind zur Fragestellung um Zulieferung ersucht worden. Im Folgenden werden die Antworten zitiert.

Insgesamt wird die Zusammenarbeit zwischen den Bezirken und den Jobcentern als kooperativ und zielführend beschrieben. Die Zusammenarbeit wird oftmals durch Kooperations- und Zielvereinbarungen geregelt.

Bei Gerichten, Gerichtsvollziehern und Vermietern ist die Zusammenarbeit unterschiedlich. Zum Teil muss sehr auf die Einhaltung von rechtlichen Fristen geachtet werden, um Wohnraum zu erhalten, in anderen Fällen ist auch den Vermietern sehr am Wohnraumerhalt gelegen.

Mitte:

Die Soziale Wohnhilfe Mitte hält sich bei der Zusammenarbeit mit den genannten Akteuren an das berlinweit gültige Fachstellenkonzept der Fachstellen Soziale Wohnhilfen.

Es besteht eine gute Vernetzung zwischen allen internen und externen Akteuren, sodass sich die Zusammenarbeit problemlos gestaltet.

Klärungen, beispielsweise auch bei „Mischfällen“ mit dem Jobcenter, erfolgen meistens unkompliziert telefonisch. Mietkontenklärungen mit den Wohnungsbaugesellschaften erfolgen auf dem schriftlichen Weg.

Friedrichshain-Kreuzberg:

Alle Bereiche des Amtes für Soziales im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg arbeiten sehr gut mit dem Jobcenter zusammen, sodass Räumungsklagen häufig vermieden werden können. Mieter*innen im Zahlungsverzug werden i.d.R. rechtzeitig an die Soziales Wohnhilfe oder die sonst zuständigen Bereiche verwiesen. In der Regel folgen das Jobcenter und die Leistungsbereiche des Amtes für Soziales der Empfehlung der Sozialen Wohnhilfe zur Übernahme der Mietschulden. Mit den Wohnungsbaugesellschaften gibt es nur selten Unstimmigkeiten, max. 1 Fall pro Jahr.

Andere Vermieter*innen sind nicht immer kooperativ, sodass sehr auf die Einhaltung von rechtlichen Fristen geachtet werden muss, um Wohnraum zu erhalten.

Bei den Amtsgerichten und den Gerichtsvollzieher*innen scheint die Kooperationsbereitschaft / -möglichkeit sehr unterschiedlich zu sein, z. B. im Hinblick auf das Aussetzen vom Räumungsklagen während Corona und Anwenden von Räumungsschutz. Da

es auch hierzu keine statistische Erfassung gibt, ist ein Meinungsbild immer sehr subjektiv und von den aktuellen Fällen abhängig.

Pankow:

Die nach der Anordnung über Mitteilungen in Zivilsachen (MiZi) vom zuständigen Gericht mitzuteilende Klage auf Räumung von Wohnraum bei Zahlungsverzug des Mieters geht an das Bezirksamt Pankow von Berlin und wird von diesem an das Jobcenter Berlin Pankow übermittelt, soweit eine Zuständigkeit des Jobcenters erkennbar ist. Das Jobcenter nimmt umgehend Kontakt mit dem Kunden und dem Vermieter auf, um die Möglichkeit der Erhaltung des Wohnraums zu ermitteln.

Im Ergebnis der Strategiekonferenzen zur Wohnungslosenhilfe wurde im Rahmen des Fachstellenkonzeptes auch im Bezirk Pankow eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Bezirksamt Pankow und dem Jobcenter Pankow abgeschlossen.

Ziel ist es, durch schnelle Verfahren und kompetentes Verwaltungshandeln Wohnraum in möglichst vielen Fällen für Mietschuldner zu sichern und damit Obdachlosigkeit und Unterbringung sowie Versorgung wohnungsloser Personen mit neuem Wohnraum zu vermeiden.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Bezirksamt und dem Jobcenter funktioniert gut.

Die Pankower Kooperationspartner haben sich zur Umsetzung des Verfahrens für die „Variante 1“ entschieden, da diese bereits erfolgreich seit vielen Jahren praktiziert wird und die Zusammenarbeit der beiden Leistungsträger zu großen Anteilen treffend beschreibt. Wenn sich die Mietschuldner*innen nicht bereits vorher eigenständig in den Leistungsbehörden bezüglich ihrer Rückstände melden, erfolgen durch die schriftlichen Mitteilungen der Gerichte und Gerichtsvollzieher (Räumungsklagen und Räumungsfestsetzungen) die entsprechenden Informationen an die Soziale Wohnhilfe Pankow.

Ab diesem Moment wird den Handlungsanweisungen und der Hilfgewährung gemäß der gemeinsamen „AA Mietschulden“ gefolgt, da die Prävention mit dem Ziel der Erhaltung des Wohnraumes, ein zentraler Aspekt der Wohnungslosenhilfe ist. Soweit eine Zuständigkeit des Jobcenters erkennbar ist, nimmt dieses umgehend Kontakt mit dem Kunden und dem Vermieter auf, um die Möglichkeit der Erhaltung des Wohnraums zu ermitteln.

Wenn der Sozialdienst der Sozialen Wohnhilfe feststellt, dass bei einer/einem verschuldeten Bürger*in besondere Lebensverhältnisse verbunden mit sozialen Schwierigkeiten bestehen, welche durch eigene Ressourcen nicht überwunden werden können, besteht die Möglichkeit, sozialpädagogische Unterstützung zu leisten bzw. kann (mit Einverständnis des Betroffenen) die benötigte Unterstützung durch Träger im Rahmen der aufsuchenden und begleitenden Hilfe übernommen werden.

Die Zusammenarbeit mit den entsprechenden Anbietern funktioniert im Bezirk Pankow sehr gut. Die Berliner Rahmenvereinbarungen wurden/werden durch die Senatsverwaltung mit den jeweiligen Trägern geschlossen.

Charlottenburg-Wilmersdorf:

Die Zusammenarbeit zwischen der Wohnhilfe, dem Jobcenter, den bezirklichen Leistungsträgern und den städtischen und privaten Vermietern gestaltete sich in der Regel gut und kooperativ.

Zwischen dem Jobcenter Berlin Charlottenburg-Wilmersdorf und der bezirklichen Fachstelle Soziale Wohnhilfe finden auf der operativen Ebene im Turnus von 2 bis 3 Monaten regelmäßige Gespräche zur Zusammenarbeit und zum fachlichen Austausch statt.

Zudem finden im vierteljährlichen Abstand im Rahmen von Kooperationstreffen regelmäßige Gespräche zwischen dem Jobcenter Berlin Charlottenburg-Wilmersdorf und dem bezirklichen Leistungsträger im Rahmen der Zusammenarbeit nach § 16 a SGB II statt.

Eine kommunale Clearingstelle im Jobcenter Berlin Charlottenburg-Wilmersdorf mit zwei kommunalen Mitarbeiterinnen berät die Kund*innen zu unterschiedlichen Hilfsangeboten im Bezirk und vermittelt im Bedarfsfalle zu Fachdiensten und Beratungsstellen (u. a. Schuldnerberatung, Suchtberatung, Pflegestützpunkte, Kindertagesbetreuung, Sozialpsychiatrischer Dienst etc.)

Spandau:

Die gute Zusammenarbeit mit dem Jobcenter, das in Spandau über ein eigenes Team für Wohnungslose und Menschen mit Mietschuldenproblematiken verfügt, kommt den Klientinnen und Klienten zugute. Hierdurch konnten bereits Wohnungen noch am Tag der eigentlichen Räumung erhalten werden. Durch die Spezialisierung des Teams besteht auch ein größeres Verständnis für Menschen mit sozialen Problemlagen.

Das Amtsgericht Spandau meldet zuverlässig den Eingang von Räumungsklagen an die Soziale Wohnhilfe, so dass diese zügig tätig werden kann, indem die Betroffenen angeschrieben und ggf. aufgesucht werden. Die aufsuchende Soziale Arbeit bei Mietschuldnern wird durch die Kolleginnen und Kollegen der Sozialen Wohnhilfe übernommen.

Die großen Wohnungsbaugesellschaften sind meist kooperativ und daran interessiert, dass der Wohnraum für die Mietschuldner mittels Mietschuldenübernahme erhalten werden kann. Anders sieht es bei kleineren Verwaltungen und Privatvermietern aus, die ein anderes finanzielles Risiko tragen.

Hilfreich wäre eine Änderung im Hinblick auf die Heilungsmöglichkeit fristgerechter, regulärer Kündigungen, die in den meisten Fällen zusätzlich zu den fristlosen Kündigungen ausgesprochen werden und nicht durch rechtzeitigen Ausgleich der Mietschulden geheilt werden können.

Steglitz-Zehlendorf:

Die Zusammenarbeit zwischen den bezirklichen Leistungsträgern gestaltet sich gut. In Steglitz-Zehlendorf wurde eine Verwaltungsvereinbarung zur der nach Anlage 3a der Vereinbarung nach § 44b Abs. 2 SGB II zwischen dem Land Berlin und der Bundesagentur

für Arbeit vom 17.10.2010 bestimmten Übertragung der Entscheidung über Mietrückstände gem. § 22 Abs. 8 SGB II auf den kommunalen Träger geschlossen.

Darin ist die Zusammenarbeit detailliert beschrieben, die Entscheidungshoheit zur Übernahmen von Mietschulden liegt bei den Fachkräften der Sozialen Wohnhilfe. Durch regelmäßige Austauschformate können Fragen vertrauensvoll geklärt werden. Ebenso vertrauensvoll gestaltet sich die Zusammenarbeit mit den Trägern im Bezirk sowie zu einzelnen Wohnungsunternehmen. Hier bestehen die Bestrebungen, den Austausch zukünftig noch strukturierter zu gestalten. Dies scheiterte bisher an den Rahmenbedingungen (Covid-19-Pandemie, Ukrainekrieg), die dafür benötigte Personalressourcen gebunden haben.

Tempelhof-Schöneberg:

Die Fachstelle Tempelhof-Schöneberg arbeitet im Bereich Prävention (Miet- & Energieschulden) bereits seit den 1990er Jahren fachstellenbasiert. Der hiesige Sozialdienst wird in allen Fällen als Entscheidungsinstanz eingebunden. Auch in den Fällen, in denen eine Hilfestellung im Rechtskreis SGB II erfolgt, folgt das Jobcenter der Entscheidung der Sozialen Wohnhilfe. Somit wissen die Beteiligten, dass sie in Mietschuldfällen mit der Entscheidungsinstanz sprechen, sobald die Soziale Wohnhilfe eingebunden ist.

In den Fällen allerdings, in denen neben den Mietschulden auch die Kooperationsbereitschaft der Mietschuldner fehlt, ist auch gegenüber der Sozialen Wohnhilfe die Bereitschaft zur Fortsetzung des Mietverhältnisses nur sehr schwach ausgeprägt. In diesen Fällen werden die rechtlichen Möglichkeiten (Schutzfristüberschreitung, hilfsweise fristgemäße Kündigung des Mietverhältnisses) in aller Regel voll ausgeschöpft.

Zwischen der Sozialen Wohnhilfe und dem Jobcenter finden quartalsweise oder bei Bedarf Austauschformate statt. Ergänzt werden diese durch Arbeitskreise und weitere Formate mit unterschiedlichen Teilnehmenden (z. B. Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten, Internationaler Bund, Wohnheimbetreiber, sonstige Einrichtungen), um Lösungen zu aktuellen Themen zu finden.

Die telefonische und elektronische Kommunikation funktioniert störungsfrei. Die Zuständigkeiten des im Jobcenter Berlin Tempelhof-Schöneberg existierenden Teams für wohnungslose Menschen sind den o. g. Partnern bekannt. Die Erreichbarkeit wird sichergestellt.

Neukölln:

Die soziale Wohnhilfe Neukölln unterhält ein Präventionsteam, welches sich Mietschuldnerinnen und Mietschuldner annimmt, die Schwierigkeiten bei der Bearbeitung der Anträge bzw. bei der Beschaffung von Unterlagen haben.

Hierdurch ist ein weitverzweigtes Netz an Kooperationspartnern entstanden. So besteht eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem Mietschuldenteam des Jobcenter Neukölln, sowie zu den Arbeitsgruppen der Grundsicherung innerhalb des Amtes für Soziales. Hier

findet jeweils ein fallbezogener Austausch statt. Mit dem Jobcenter Neukölln existiert eine Kooperationsvereinbarung.

Das Amtsgericht Neukölln übermittelt dem Präventionsteam die Mitteilungen in Zivilsachen (Räumungsklagen). Des Weiteren werden Zwangsräumungen von Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollziehern gemeldet. Auch dies selbstverständlich unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Ein großes Augenmerk liegt auf der Kommunikation mit der Wohnungswirtschaft. Hier erfolgt die Ansprache des Vermieters über die Mietschuldner. Ein Interesse am Erhalt des Mietverhältnisses ist hier das Entscheidende. Die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften haben oft eigene Sozialberatungen und Unterstützungsmöglichkeiten, mit denen auch das Präventionsteam bei Bedarf im Austausch ist. Es werden Flyer zur Verfügung gestellt, um die Mieterinnen und Mieter über Unterstützungsangebote zu informieren. Nur sehr wenige Vertreter der Wohnungswirtschaft lehnen eine Zusammenarbeit ab. Die deutliche Mehrheit schätzt die Zusammenarbeit mit der sozialen Wohnhilfe.

Des Weiteren pflegt die Kolleginnen und Kollegen der sozialen Wohnhilfe eine Zusammenarbeit mit zahlreichen anderen Beratungsstellen, wie der Seniorenberatung, den Nachbarschaftszentren, der Jugendberufsagentur sowie Beratungsstellen kleinere Träger und Projekte.

Die Zusammenarbeit ist von gegenseitiger Wertschätzung und Vertrauen geprägt. Gegenseitige Informationen, Hilfestellungen und Beratung sind unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gegeben.

Treptow-Köpenick:

Zu Frage 13 teile ich mit, dass es zwischen dem hiesigen Jobcenter und meinem Amt für Soziales eine Kooperationsvereinbarung über die Durchführung der Fachaufsicht insbesondere in Mietschuldenangelegenheiten gibt. Von den Gerichten wird meine Fachstelle Soziale Wohnhilfe über Zwangsräumungen und Räumungsklagen in Kenntnis gesetzt.

Marzahn-Hellersdorf:

Das Jobcenter Berlin Marzahn-Hellersdorf und das Bezirksamt Marzahn Hellersdorf von Berlin, Geschäftsbereich Soziales, kooperieren bei der Entscheidung über Anträge auf Übernahme von Mietschulden gemäß § 22 Absatz 8 SGB II i. V. m. den „Ausführungsvorschriften zur Gewährung von Leistungen gemäß § 22 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch und §§ 35 und 36 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch“.

Die Zusammenarbeit zwischen der sozialen Wohnhilfe des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf und dem Jobcenter Berlin Marzahn-Hellersdorf ist sehr positiv.

Im Jahr 2021 wurde in gemeinsamer Zusammenarbeit eine Kooperationsvereinbarung zu § 22 Abs. 8 SGB II erarbeitet, die seit Mai 2022 wirksam ist.

Die Fachstelle Soziale Wohnhilfe arbeitet auf Basis der o. g. Kooperationsvereinbarung mit dem zuständigen Jobcenter zusammen und erstellt Stellungnahmen für Anträge nach § 22.8 SGB II, die im Jobcenter abschließend entschieden und beschieden werden.

Weitere Korrespondenz mit Gerichten, Wohnungsbaugesellschaften etc. wird im Rahmen der Prozessabläufe nicht über das Jobcenter, sondern durch die soziale Wohnhilfe durchgeführt.

Das zuständige Amtsgericht ist gesetzlich verpflichtet, Mitteilungen über Räumungsklagen an das Amt für Soziales zu übermitteln. Die zuständigen Gerichtsvollzieher senden die jeweiligen Räumungstermine dem Amt für Soziales zu.

Wohnungsbaugesellschaften haben teilweise eigene Träger/Sozialdienste, die im Fall von Mietrückständen bei den Mietern aufsuchend tätig werden. Aus Datenschutzgründen erfolgt seitens der Vermieter keine Mitteilung an den Sozialhilfeträger.

Lichtenberg:

Zwischen allen benannten Akteuren besteht eine kooperative Zusammenarbeit, die dazu beiträgt, dass zeitnah Informationen weitergeleitet werden, welche die weitere Kontaktaufnahme und Unterstützung zu den betroffenen Bürger:innen möglich machen. Gem. § 36 SGB XII teilt das Gericht nach Eingang der Klage auf Räumung von Wohnraum dem zuständigen örtlichen Träger der Sozialhilfe (hier den sozialen Wohnhilfen) dieses unverzüglich mit. Die sozialen Wohnhilfen nehmen umgehend Kontakt zu den Betroffenen auf, mit dem Ziel Wohnungslosigkeit zu vermeiden. Zwischen dem Jobcenter und der sozialen Wohnhilfe Lichtenberg bestehen ebenfalls effektive Arbeitsbeziehungen; Grundlage hierfür ist eine seit Jahren bestehende Kooperationsvereinbarung. Verschiedene Arbeitsbeziehungen zu Wohnungsbaugesellschaften bzw. Trägern aufsuchender Sozialarbeit (z. B. AUS-Projekten) tragen ebenfalls dazu bei, Wohnraum zu erhalten.

Reinickendorf:

Zwischen den bezirklich Beteiligten besteht eine reibungslos funktionierende Zusammenarbeit. Bei Bedarf werden Kooperationstreffen durchgeführt.

Die Erreichbarkeit untereinander ist grundsätzlich gegeben und es erfolgt ein unkomplizierter und zeitnaher Informationsaustausch, um Wohnungsverlust zu vermeiden.

Berlin, den 08. Februar 2023

In Vertretung

Wenke C h r i s t o p h

Senatsverwaltung für Integration,
Arbeit und Soziales

Bezirk	Zu 1.: Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme - 2020					
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	34	16	6	4	5	3
Friedrichshain-Kreuzberg	59	32	11	5	5	6
Pankow	154	82	29	27	15	1
Charlottenburg-Wilmersdorf	54	35	12	6	1	-
Spandau	386	137	85	66	53	45
Steglitz-Zehlendorf	96	51	9	11	12	13
Tempelhof-Schöneberg	317	167	60	41	27	22
Neukölln	336	130	72	50	41	43
Treptow-Köpenick	582	293	119	95	48	27
Marzahn-Hellersdorf	422	193	97	72	29	31
Lichtenberg	1.100	597	176	143	102	82
Reinickendorf	409	156	87	69	48	49
Berlin insgesamt	3.949	1.889	763	589	386	322

Bezirk	Zu 1.: Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme - 2021					
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	205	83	44	25	26	27
Friedrichshain-Kreuzberg	59	38	9	7	1	4
Pankow	162	99	23	25	7	8
Charlottenburg-Wilmersdorf	51	30	8	8	3	2
Spandau	361	129	65	72	40	55
Steglitz-Zehlendorf	75	36	12	11	11	5
Tempelhof-Schöneberg	244	136	43	31	14	20
Neukölln	358	141	61	51	45	60
Treptow-Köpenick	597	291	118	79	53	56
Marzahn-Hellersdorf	499	205	101	93	61	39
Lichtenberg	1.036	534	179	142	114	67
Reinickendorf	471	193	79	77	43	79
Berlin insgesamt	4.118	1.915	742	621	418	422

Bezirk	Zu 1.: Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme - 2022					
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	196	72	57	27	22	18
Friedrichshain-Kreuzberg	52	31	9	2	2	8
Pankow	146	86	27	12	8	13
Charlottenburg-Wilmersdorf	31	18	5	2	5	1
Spandau	367	158	73	49	32	55
Steglitz-Zehlendorf	46	20	7	8	6	5
Tempelhof-Schöneberg	167	91	20	21	15	20
Neukölln	408	182	72	59	50	45
Treptow-Köpenick	538	221	116	92	51	58
Marzahn-Hellersdorf	657	270	132	118	76	61
Lichtenberg	979	524	167	125	94	69
Reinickendorf	490	192	90	66	67	75
Berlin insgesamt	4.077	1.865	775	581	428	428

Bezirk	Zu 2.: Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme - 2020					
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	65	-	-	-	-	-
Friedrichshain-Kreuzberg	28	22	4	1	-	1
Pankow	20	13	5	1	1	-
Charlottenburg-Wilmersdorf	94	14	56	14	8	2
Spandau	-	-	-	-	-	-
Steglitz-Zehlendorf	290	186	54	26	15	9
Tempelhof-Schöneberg	78	57	13	2	1	5
Neukölln	-	-	-	-	-	-
Treptow-Köpenick	-	-	-	-	-	-
Marzahn-Hellersdorf	-	-	-	-	-	-
Lichtenberg	-	-	-	-	-	-
Reinickendorf	12	-	-	-	-	-
Berlin insgesamt	587	292	132	44	25	17

Bezirk	Zu 2.: Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme - 2021					
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	70	-	-	-	-	-
Friedrichshain-Kreuzberg	19	11	4	3	1	-
Pankow	18	14	2	2	-	-
Charlottenburg-Wilmersdorf	686	502	102	19	41	22
Spandau	-	-	-	-	-	-
Steglitz-Zehlendorf	223	143	39	18	15	8
Tempelhof-Schöneberg	141	102	21	3	4	11
Neukölln	-	-	-	-	-	-
Treptow-Köpenick	-	-	-	-	-	-
Marzahn-Hellersdorf	20	-	-	-	-	-
Lichtenberg	-	-	-	-	-	-
Reinickendorf	4	-	-	-	-	-
Berlin insgesamt	1.181	772	168	45	61	41

Bezirk	Zu 2.: Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme - 2022					
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	67	-	-	-	-	-
Friedrichshain-Kreuzberg	35	17	10	5	1	2
Pankow	29	20	5	-	2	2
Charlottenburg-Wilmersdorf	579	370	91	55	37	26
Spandau	-	-	-	-	-	-
Steglitz-Zehlendorf	327	199	75	23	12	18
Tempelhof-Schöneberg	125	95	16	8	2	4
Neukölln	-	-	-	-	-	-
Treptow-Köpenick	-	-	-	-	-	-
Marzahn-Hellersdorf	49	-	-	-	-	-
Lichtenberg	184	117	36	21	4	6
Reinickendorf	8	-	-	-	-	-
Berlin insgesamt	1.403	818	233	112	58	58

2020		Zu 3. Summe der beantragten Miet- und/oder Energieschulden																
Bezirk	nach § 22 Abs. 8 SGB II						nach § 36 SGB XII					Summe						
	insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €					insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €				insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €					
		Größe der Bedarfsgemeinschaft						Größe der Bedarfsgemeinschaft					Größe der Bedarfsgemeinschaft					
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen		5 und mehr Personen	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	57.299,65	21.752,63	9.445,88	6.430,84	18.226,40	1.443,90	54.515,76						111.815,41	21.752,63	9.445,88	6.430,84	18.226,40	1.443,90
Friedrichshain-Kreuzberg	98.476,91	63.081,64	13.443,10	8.812,92	6.903,68	6.235,57	307.098,50	150.052,43	36.892,33	27.598,87	73.209,72	19.345,15	405.575,41	213.134,07	50.335,43	36.411,79	80.113,40	25.580,72
Pankow	226.691,11	90.241,71	58.378,23	39.961,33	22.088,55	3.021,29	47.577,00	31.300,00	8.387,00	3.250,00	4.640,00		274.268,11	121.541,71	66.765,23	43.211,33	39.728,55	3.021,29
Charlottenburg-Wilmersdorf	64.922,53	32.655,17	20.828,25	11.217,97	221,14	-	162.258,29	47.005,03	43.939,01	23.425,28	21.392,25	26.496,72	227.180,82	79.660,20	64.767,26	34.643,25	21.613,39	26.496,72
Spandau	1.030.117,14	298.162,21	203.698,21	176.857,31	163.680,74	187.718,67	-						1.030.117,14	298.162,21	203.698,21	176.857,31	163.680,74	187.718,67
Steglitz-Zehlendorf	213.551,95	102.018,28	19.270,31	22.155,29	20.112,35	49.995,72	909.449,64	739.536,20	74.481,10	40.457,68	31.896,87	23.077,79	1.123.001,59	841.554,48	93.751,41	62.612,97	52.009,22	73.073,51
Tempelhof-Schöneberg	778.501,76	342.294,73	187.331,56	114.401,32	72.060,16	62.413,99	185.764,42	116.410,01	28.554,72	4.845,12	1.806,89	34.147,68	964.266,18	458.704,74	215.886,28	119.246,44	73.867,05	96.561,67
Neukölln	749.456,18	234.250,42	172.399,55	105.573,98	109.141,21	128.091,02	-						749.456,18	234.250,42	172.399,55	105.573,98	109.141,21	128.091,02
Treptow-Köpenick	782.893,41	363.894,87	144.206,08	134.712,02	90.002,57	50.077,87	-						782.893,41	363.894,87	144.206,08	134.712,02	90.002,57	50.077,87
Marzahn-Hellersdorf	685.064,52	303.492,85	145.062,53	113.111,04	54.698,61	68.699,49	-						685.064,52	303.492,85	145.062,53	113.111,04	54.698,61	68.699,49
Lichtenberg	1.194.077,48	571.479,03	166.418,78	166.217,07	157.116,19	132.846,41	-						1.194.077,48	571.479,03	166.418,78	166.217,07	157.116,19	132.846,41
Reinickendorf	841.977,46	281.750,70	142.028,89	120.831,64	128.084,49	169.281,74	-						841.977,46	281.750,70	142.028,89	120.831,64	128.084,49	169.281,74
Berlin insgesamt	6.723.030,10	2.705.074,24	1.282.511,37	1.020.282,73	855.336,09	859.825,67	1.666.663,61	1.084.303,67	192.254,16	99.576,95	132.945,73	103.067,34	8.389.693,71	3.789.377,91	1.474.765,53	1.119.859,68	988.281,82	962.893,01

2021		Zu 3. Summe der beantragten Miet- und/oder Energieschulden																
Bezirk	nach § 22 Abs. 8 SGB II						nach § 36 SGB XII					Summe						
	insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €					insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €				insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €					
		Größe der Bedarfsgemeinschaft						Größe der Bedarfsgemeinschaft					Größe der Bedarfsgemeinschaft					
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen		5 und mehr Personen	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	427.797,55	117.179,34	97.468,11	56.777,59	65.350,50	91.022,01	80.728,35						508.525,90	117.179,34	97.468,11	56.777,59	65.350,50	91.022,01
Friedrichshain-Kreuzberg	138.912,90	91.282,59	29.793,27	4.222,80	707,35	12.906,89	177.341,11	110.940,71	17.060,57	24.052,98	8.640,22	16.646,63	316.254,01	202.223,30	46.853,84	28.275,78	9.347,57	29.553,52
Pankow	244.852,62	134.470,64	24.024,20	48.443,19	11.308,79	26.605,80	47.696,00	36.520,00	5.980,00	5.196,00			292.548,62	170.990,64	30.004,20	53.639,19	11.308,79	26.605,80
Charlottenburg-Wilmersdorf	88.368,83	50.345,26	13.156,53	10.752,04	11.057,41	3.057,59	6.169.415,52	5.946.740,31	69.130,02	65.984,21	55.419,03	32.141,95	6.257.784,35	5.997.085,57	82.286,55	76.736,25	66.476,44	35.199,54
Spandau	1.046.074,53	331.025,63	180.256,85	206.301,73	111.811,66	216.678,66	-						1.046.074,53	331.025,63	180.256,85	206.301,73	111.811,66	216.678,66
Steglitz-Zehlendorf	153.618,16	68.255,47	15.853,75	19.118,60	40.232,15	10.158,19	508.360,66	246.254,19	78.317,84	95.933,62	38.795,31	49.059,70	661.978,82	314.509,66	94.171,59	115.052,22	79.027,46	59.217,89
Tempelhof-Schöneberg	527.631,96	259.519,16	98.001,40	85.608,11	55.656,63	28.846,66	514.780,75	175.829,68	176.572,02	12.268,07	6.085,79	144.025,19	1.042.412,71	435.348,84	274.573,42	97.876,18	61.742,42	172.871,85
Neukölln	824.834,87	285.787,66	133.957,71	128.885,87	95.788,11	180.415,52	-						824.834,87	285.787,66	133.957,71	128.885,87	95.788,11	180.415,52
Treptow-Köpenick	897.274,10	433.129,20	193.769,14	108.536,21	69.853,82	91.985,73	-						897.274,10	433.129,20	193.769,14	108.536,21	69.853,82	91.985,73
Marzahn-Hellersdorf	1.079.435,42	399.805,91	227.781,85	204.820,15	143.966,69	103.060,82	-						1.079.435,42	399.805,91	227.781,85	204.820,15	143.966,69	103.060,82
Lichtenberg	1.296.450,63	520.283,96	261.363,73	229.409,55	172.424,37	112.969,02	-						1.296.450,63	520.283,96	261.363,73	229.409,55	172.424,37	112.969,02
Reinickendorf	971.080,95	352.791,23	193.427,93	172.403,19	74.933,76	177.524,84	-						971.080,95	352.791,23	193.427,93	172.403,19	74.933,76	177.524,84
Berlin insgesamt	7.696.332,52	3.043.876,05	1.468.854,47	1.275.279,03	853.091,24	1.055.231,73	7.498.322,39	6.516.284,89	347.060,45	203.434,88	108.940,35	241.873,47	15.194.654,91	9.560.160,94	1.815.914,92	1.478.713,91	962.031,59	1.297.105,20

2022		Zu 3. Summe der beantragten Miet- und/oder Energieschulden																
Bezirk	nach § 22 Abs. 8 SGB II						nach § 36 SGB XII					Summe						
	insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €					insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €				insgesamt	Höhe der beantragten Schulden in €					
		Größe der Bedarfsgemeinschaft						Größe der Bedarfsgemeinschaft					Größe der Bedarfsgemeinschaft					
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen		5 und mehr Personen	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	366.955,07	70.111,36	89.079,13	68.142,19	65.668,39	73.954,00	71.902,58						438.857,65	70.111,36	89.079,13	68.142,19	65.668,39	73.954,00
Friedrichshain-Kreuzberg	99.719,59	49.485,85	20.367,85	5.942,24	4.198,50	19.725,15	301.888,36	149.492,86	74.098,24	19.894,75	17.313,48	41.089,03	401.607,95	198.978,71	94.466,09	25.836,99	21.511,98	60.814,18
Pankow	232.479,63	109.805,15	42.005,69	33.215,58	25.089,11	22.364,10	81.103,00	43.213,00	12.960,00	8.650,00	16.280,00		313.582,63	153.018,15	54.965,69	33.215,58	33.739,11	38.644,10
Charlottenburg-Wilmersdorf	75.377,70	31.948,96	6.510,87	4.196,83	25.949,87	6.771,17	7.163.319,02	5.933.153,21	39.350,44	61.878,01	1.111.113,69	17.823,67	7.238.696,72	5.965.102,17	45.861,31	66.074,84	1.137.063,56	24.594,84
Spandau	1.052.915,06	436.320,54	164.563,74	163.646,29	90.838,14	197.546,35	-						1.052.915,06	436.320,54	164.563,74	163.646,29	90.838,14	197.546,35
Steglitz-Zehlendorf	65.210,41	26.220,56	12.220,57	4.845,30	9.726,61	12.197,37	866.537,71	427.305,71	238.953,26	125.580,38	20.498,96	54.199,40	931.748,12	453.526,27	251.173,83	130.425,68	30.225,57	66.396,77
Tempelhof-Schöneberg	438.555,32	239.528,45	54.304,55	53.498,79	33.832,61	57.390,92	408.832,72	186.064,67	78.233,69	119.616,36	1.618,40	23.299,60	847.388,04	425.593,12	132.538,24	173.115,15	35.451,01	80.690,52
Neukölln	1.021.463,90	410.933,20	165.340,56	148.742,67	131.867,84	164.579,63	-						1.021.463,90	410.933,20	165.340,56	148.742,67	131.867,84	164.579,63
Treptow-Köpenick	981.466,44	379.037,15	181.965,36	128.361,19	125.662,86	166.439,88	-						981.466,44	379.037,15	181.965,36	128.361,19	125.662,86	166.439,88
Marzahn-Hellersdorf	1.516.219,91	528.814,66	284.612,17	286.292,09	202.027,54	214.473,45	-						1.516.219,91	528.814,66	284.612,17	286.292,09	202.027,54	214.473,45
Lichtenberg	1.349.462,30	680.593,86	212.107,07	164.180,88	175.522,34	117.058,15	512.990,25	316.092,09	135.021,93	39.147,84	2.622,76	20.105,63	1.862.452,55	996.685,95	347.129,00	203.328,72	178.145,10	137.163,78
Reinickendorf	1.205.432,08	441.494,51	257.546,36	127.275,46	170.697,07	208.418,68	-						1.205.432,08	441.494,51	257.546,36	127.275,46	170.697,07	208.418,68
Berlin insgesamt	8.405.257,41	3.404.294,25	1.490.623,92	1.188.339,51	1.061.080,88	1.260.918,85	9.406.573,64	7.055.321,54	578.617,56	366.117,34	1.161.817,29	172.797,33	17.811.831,05	10.459.615,79	2.069.241,48	1.554.456,85	2.222.898,17	1.433.716,18

2020

Bezirk	§ 22 Abs. 8 SGB II																						
	insgesamt	davon selbstbeantragt															insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					
		Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	davon erstmalig					insgesamt	davon wiederholt					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft			
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen		4 Personen		5 und mehr Personen	1 Person	2 Personen	3 personen
Mitte	34	16	6	4	5	3	27	12	6	2	4	3	7	4	-	2	1	-	-	-	-		
Friedrichshain-Kreuzberg	59	32	11	5	5	6	41	26	8	3	1	3	18	6	3	2	4	3	-	-	-		
Pankow	150	81	27	27	15	-	117	67	20	18	12	-	33	14	7	9	3	-	4	1	2		
Charlottenburg-Wilmersdorf	54	35	12	6	1	-	41	27	10	3	1	-	13	8	2	3	-	-	-	-	-		
Spandau	295	99	68	56	40	32	243	77	59	50	33	24	52	22	9	6	7	8	91	38	17		
Steglitz-Zehlendorf	96	51	9	11	12	13	82	44	7	11	8	12	14	7	2	-	4	1	-	-	-		
Tempelhof-Schöneberg	284	154	49	35	25	21	244	137	43	29	21	14	40	17	6	6	4	7	33	13	11		
Neukölln	313	119	63	49	40	42	157	56	32	25	21	23	156	63	31	24	19	19	23	11	9		
Treptow-Köpenick	582	293	119	95	48	27	434	217	90	67	38	22	148	76	29	28	10	5	-	-	-		
Marzahn-Hellersdorf	422	193	97	72	29	31	394	185	91	66	23	29	28	8	6	6	6	2	-	-	-		
Lichtenberg	1.100	597	176	143	102	82	777	434	124	100	68	51	323	163	52	43	34	31	-	-	-		
Reinickendorf	403	153	86	69	46	49	366	136	77	64	45	44	37	17	9	5	1	5	6	3	1		
Berlin insgesamt	3.792	1.823	723	572	368	306	2.923	1.418	567	438	275	225	869	405	156	134	93	81	157	66	40	17	

2021

Bezirk	§ 22 Abs. 8 SGB II																					
	Zu 4.: Anzahl der selbstgestellten Anträge/ durch gerichtliche Meldung und zu 9.: erstmalig oder wiederholt																					
	insgesamt	davon selbstbeantragt															insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	davon erstmalig					insgesamt	davon wiederholt					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft		
1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen		5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 personen
Mitte	189	76	40	24	26	23	163	67	32	24	24	16	26	9	8	-	2	7	16	7	4	1
Friedrichshain-Kreuzberg	54	35	9	5	1	4	40	27	8	4	1	-	14	8	1	1	-	4	5	3	-	2
Pankow	158	95	23	25	7	8	136	85	21	19	4	7	22	10	2	6	3	1	4	4	-	-
Charlottenburg-Wilmersdorf	50	29	8	8	3	2	38	21	8	6	1	2	12	8	-	2	2	-	1	1	-	-
Spandau	274	98	52	48	32	44	205	73	40	35	24	33	69	25	12	13	8	11	87	31	13	24
Steglitz-Zehlendorf	74	36	11	11	11	5	63	31	9	10	9	4	11	5	2	1	2	1	1	-	1	-
Tempelhof-Schöneberg	243	136	42	31	14	20	184	98	33	25	11	17	59	38	9	6	3	3	1	-	1	-
Neukölln	333	127	59	48	42	57	283	108	52	37	35	51	50	19	7	11	7	6	25	14	2	3
Treptow-Köpenick	597	291	118	79	53	56	464	239	87	53	40	45	133	52	31	26	13	11	-	-	-	-
Marzahn-Hellersdorf	499	205	101	93	61	39	424	175	91	78	46	34	75	30	10	15	15	5	-	-	-	-
Lichtenberg	1.036	534	179	142	114	67	669	361	99	99	65	45	367	173	80	43	49	22	-	-	-	-
Reinickendorf	469	193	79	76	43	78	440	184	74	71	40	71	29	9	5	5	3	7	2	-	-	1
Berlin insgesamt	3.976	1.855	721	590	407	403	3.109	1.469	554	461	300	325	867	386	167	129	107	78	142	60	21	31

2022

Bezirk	§ 22 Abs. 8 SGB II																					
	Zu 4.: Anzahl der selbstgestellten Anträge/ durch gerichtliche Meldung und zu 9.: erstmalig oder wiederholt																					
	insgesamt	davon selbstbeantragt															insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	davon erstmalig					insgesamt	davon wiederholt					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft		
1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen		5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 personen
Mitte	164	65	47	20	18	14	150	60	41	19	16	14	14	5	6	1	2	-	32	7	10	7
Friedrichshain-Kreuzberg	50	31	9	2	2	6	38	21	8	2	2	5	12	10	1	-	-	1	2	-	-	-
Pankow	139	80	26	12	8	13	119	69	21	11	6	12	20	11	5	1	2	1	7	6	1	-
Charlottenburg-Wilmersdorf	31	18	5	2	5	1	25	15	3	2	4	1	6	3	2	-	1	-	-	-	-	-
Spandau	269	106	60	35	29	39	199	80	44	24	23	28	70	26	16	11	6	11	98	52	13	14
Steglitz-Zehlendorf	44	19	6	8	6	5	32	13	4	6	6	3	12	6	2	2	-	2	2	1	1	-
Tempelhof-Schöneberg	164	89	19	21	15	20	126	70	14	17	12	13	38	19	5	4	3	7	3	2	1	-
Neukölln	381	171	67	54	48	41	334	154	57	49	39	35	47	17	10	5	9	6	27	11	5	5
Treptow-Köpenick	538	221	116	92	51	58	401	163	86	68	41	43	137	58	30	24	10	15	-	-	-	-
Marzahn-Hellersdorf	656	270	132	118	75	61	530	226	109	89	57	49	126	44	23	29	18	12	1	-	-	-
Lichtenberg	979	524	167	125	94	69	621	348	104	85	48	36	358	176	63	40	46	33	-	-	-	-
Reinickendorf	485	189	89	66	66	75	437	164	85	60	59	69	48	25	4	6	7	6	5	3	1	-
Berlin insgesamt	3.900	1.783	743	555	417	402	3.012	1.383	576	432	313	308	888	400	167	123	104	94	177	82	32	26

		gesamt																					
		davon selbstbeantragt																					
		Größe der Bedarfsgemeinschaft						davon erstmalig						davon wiederholt						Größe der Bedarfsgemeinschaft			
einschaft		insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft		
4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 personen
		34	16	6	4	5	3	27	12	6	2	4	3	7	4	-	2	1	-	-	-	-	-
		73	44	13	5	5	6	41	26	8	3	1	3	18	6	3	2	4	3	14	10	2	1
-	-	150	81	27	27	15	-	117	67	20	18	12	-	33	14	7	9	3	-	4	1	2	-
-	-	147	49	68	19	9	2	41	27	10	3	1	-	13	8	2	3	-	-	1	-	-	1
-	-	295	99	68	56	40	32	243	77	59	50	33	24	52	22	9	6	7	8	91	38	17	10
		121	65	14	12	13	17	82	44	7	11	8	12	14	7	2	-	4	1	265	172	49	25
0	0	352	204	60	37	26	25	305	184	51	30	22	18	47	20	9	7	4	7	43	20	13	6
		313	119	63	49	40	42	157	56	32	25	21	23	156	63	31	24	19	19	23	11	9	1
		582	293	119	95	48	27	434	217	90	67	38	22	148	76	29	28	10	5	-	-	-	-
		422	193	97	72	29	31	394	185	91	66	23	29	28	8	6	6	6	2	-	-	-	-
		1.100	597	176	143	102	82	777	434	124	100	68	51	323	163	52	43	34	31	-	-	-	-
		413	153	86	69	46	49	376	136	77	64	45	44	37	17	9	5	1	5	8	3	1	-
-	-	4.002	1.913	797	588	378	316	2.994	1.465	575	439	276	229	876	408	159	135	93	81	449	255	93	44

Zu 4.: Anzahl der selbstgestellten Anträge/ durch gerichtliche Meldung und zu 9.: erstmalig oder wiederholt

		gesamt																					
		davon selbstbeantragt																					
		Größe der Bedarfsgemeinschaft						davon erstmalig						davon wiederholt						Größe der Bedarfsgemeinschaft			
einschaft		insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft		
4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 personen
		189	76	40	24	26	23	163	67	32	24	24	16	26	9	8	-	2	7	16	7	4	1
		62	39	11	6	2	4	40	27	8	4	1	-	14	8	1	1	-	4	16	10	2	4
		158	95	23	25	7	8	136	85	21	19	4	7	22	10	2	6	3	1	4	4	-	-
		602	479	53	25	27	18	38	21	8	6	1	2	12	8	-	2	2	-	135	53	57	2
		274	98	52	48	32	44	205	73	40	35	24	33	69	25	12	13	8	11	87	31	13	24
		101	44	17	14	18	8	63	31	9	10	9	4	11	5	2	1	2	1	197	135	34	15
		382	237	63	34	17	31	296	180	50	28	14	24	86	57	13	6	3	7	3	1	1	-
		333	127	59	48	42	57	283	108	52	37	35	51	50	19	7	11	7	6	25	14	2	3
		597	291	118	79	53	56	464	239	87	53	40	45	133	52	31	26	13	11	-	-	-	-
		499	205	101	93	61	39	424	175	91	78	46	34	75	30	10	15	15	5	-	-	-	-
		1.036	534	179	142	114	67	669	361	99	99	65	45	367	173	80	43	49	22	-	-	-	-
		472	193	79	76	43	78	443	184	74	71	40	71	29	9	5	5	3	7	3	-	-	1
-	-	4.705	2.418	795	614	442	433	3.224	1.551	571	464	303	332	894	405	171	129	107	82	486	255	113	50

Zu 4.: Anzahl der selbstgestellten Anträge/ durch gerichtliche Meldung und zu 9.: erstmalig oder wiederholt

		gesamt																					
		davon selbstbeantragt																					
		Größe der Bedarfsgemeinschaft						davon erstmalig						davon wiederholt						Größe der Bedarfsgemeinschaft			
einschaft		insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft		
4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 personen
-	-	164	65	47	20	18	14	150	60	41	19	16	14	14	5	6	1	2	-	32	7	10	7
-	-	69	41	15	5	2	6	38	21	8	2	2	5	12	10	1	-	-	1	18	7	4	2
-	-	139	80	26	12	8	13	119	69	21	11	6	12	20	11	5	1	2	1	7	6	1	-
-	-	293	187	43	24	28	11	25	15	3	2	4	1	6	3	2	-	1	-	317	201	53	33
-	-	269	106	60	35	29	39	199	80	44	24	23	28	70	26	16	11	6	11	98	52	13	14
-	-	99	29	24	15	12	19	32	13	4	6	6	3	12	6	2	2	-	2	274	190	58	16
0	0	284	181	34	28	17	24	209	137	23	21	14	14	75	44	11	7	3	10	8	5	2	1
-	-	381	171	67	54	48	41	334	154	57	49	39	35	47	17	10	5	9	6	27	11	5	5
-	-	538	221	116	92	51	58	401	163	86	68	41	43	137	58	30	24	10	15	-	-	-	-
-	-	705	270	132	118	75	61	577	226	109	89	57	49	128	44	23	29	18	12	1	-	-	-
-	-	979	524	167	125	94	69	621	348	104	85	48	36	358	176	63	40	46	33	184	117	36	21
-	-	492	189	89	66	66	75	444	164	85	60	59	69	48	25	4	6	7	6	6	3	1	-
-	-	4.412	2.064	820	594	448	430	3.149	1.450	585	436	315	309	927	425	173	126	104	97	972	599	183	99

davon durch gerichtliche Mitteilung													
einschaft		insgesamt	davon erstmalig					insgesamt	davon wiederholt				
4 Personen	5 und mehr Personen		Größe der Bedarfsgemeinschaft						Größe der Bedarfsgemeinschaft				
			1 Person	2 Personen	3 personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 personen	4 Personen	5 und mehr Personen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	4	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	13	80	33	14	9	11	13	11	5	3	1	2	-
14	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	2	36	17	10	6	1	2	7	3	3	0	1	0
1	1	11	5	5	-	1	-	12	6	4	1	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	8	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-
32	23	139	59	32	15	15	16	30	14	10	2	3	1

davon durch gerichtliche Mitteilung													
einschaft		insgesamt	davon erstmalig					insgesamt	davon wiederholt				
4 Personen	5 und mehr Personen		Größe der Bedarfsgemeinschaft						Größe der Bedarfsgemeinschaft				
			1 Person	2 Personen	3 personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 personen	4 Personen	5 und mehr Personen
-	4	13	6	4	1	-	2	3	1	-	-	-	2
-	-	4	3	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-
-	-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	11	60	21	10	18	4	7	27	10	3	6	4	4
8	5	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	3	1	1	0	1	0	-	0	0	0	0	0
3	3	24	14	1	3	3	3	1	-	1	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	3	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
37	30	113	50	17	24	8	13	32	11	4	7	4	6

davon durch gerichtliche Mitteilung													
einschaft		insgesamt	davon erstmalig					insgesamt	davon wiederholt				
4 Personen	5 und mehr Personen		Größe der Bedarfsgemeinschaft						Größe der Bedarfsgemeinschaft				
			1 Person	2 Personen	3 personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 personen	4 Personen	5 und mehr Personen
4	4	32	7	10	7	4	4	-	-	-	-	-	-
1	4	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
-	-	5	4	1	-	-	-	2	2	-	-	-	-
14	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	16	61	37	7	6	2	9	37	15	6	8	1	7
6	4	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
-	-	8	5	2	1	0	0	-	0	0	0	0	0
2	4	25	11	4	4	2	4	2	-	1	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
4	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	6	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
36	54	140	68	25	18	9	19	43	17	8	9	2	7

2020		Zu 5.: beschiedene Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme																
Bezirk	nach § 22 Abs. 8 SGB II						nach § 36 SGB XII					Summe						
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	34	16	6	4	5	3	65	-	-	-	-	-	99	16	6	4	5	3
Friedrichshain-Kreuzberg	55	30	9	5	5	6	99	57	16	7	11	8	154	87	25	12	16	14
Pankow	154	82	29	27	15	1	21	13	5	2	1	13	175	95	34	29	16	1
Charlottenburg-Wilmersdorf	46	31	9	6	-	-	15	6	5	4	-	-	61	37	14	10	-	-
Spandau	380	143	81	63	49	44	-	-	-	-	-	-	380	143	81	63	49	44
Steglitz-Zehlendorf	96	51	9	11	12	13	-	-	-	-	-	-	96	51	9	11	12	13
Tempelhof-Schöneberg	300	159	59	38	24	20	63	45	9	3	1	5	363	204	68	41	25	25
Neukölln	310	130	64	42	37	37	-	-	-	-	-	-	310	130	64	42	37	37
Treptow-Köpenick	583	293	119	95	49	27	-	-	-	-	-	-	583	293	119	95	49	27
Marzahn-Hellersdorf	428	191	104	72	31	30	-	-	-	-	-	-	428	191	104	72	31	30
Lichtenberg	1.102	598	177	143	102	82	-	-	-	-	-	-	1.102	598	177	143	102	82
Reinickendorf	434	171	70	69	68	56	12	-	-	-	-	-	446	171	70	69	68	56
Berlin insgesamt	3.922	1.895	736	575	397	319	275	121	35	16	13	13	4.197	2.016	771	591	410	332

2021		Zu 5.: beschiedene Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme																
Bezirk	nach § 22 Abs. 8 SGB II						nach § 36 SGB XII					Summe						
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	179	63	41	25	22	28	70	-	-	-	-	-	249	63	41	25	22	28
Friedrichshain-Kreuzberg	55	35	11	4	1	4	73	45	7	10	4	7	128	80	18	14	5	11
Pankow	157	95	24	26	6	6	18	14	2	2	-	14	175	109	26	28	6	6
Charlottenburg-Wilmersdorf	49	28	8	8	3	2	76	62	7	5	1	1	125	90	15	13	4	3
Spandau	393	153	65	81	41	53	-	-	-	-	-	-	393	153	65	81	41	53
Steglitz-Zehlendorf	75	36	12	11	11	5	-	-	-	-	-	-	75	36	12	11	11	5
Tempelhof-Schöneberg	172	93	36	21	10	12	63	44	11	1	1	6	235	137	47	22	11	18
Neukölln	352	128	69	49	46	60	-	-	-	-	-	-	352	128	69	49	46	60
Treptow-Köpenick	590	287	118	79	52	54	-	-	-	-	-	-	590	287	118	79	52	54
Marzahn-Hellersdorf	515	211	109	90	70	35	20	-	-	-	-	-	535	211	109	90	70	35
Lichtenberg	1.036	534	178	143	114	67	-	-	-	-	-	-	1.036	534	178	143	114	67
Reinickendorf	459	182	81	79	53	64	4	-	-	-	-	-	463	182	81	79	53	64
Berlin insgesamt	4.032	1.845	752	616	429	390	324	165	27	18	6	14	4.356	2.010	779	634	435	404

2022		Zu 5.: beschiedene Anträge auf Miet- und/oder Energieschuldenübernahme																
Bezirk	nach § 22 Abs. 8 SGB II						nach § 36 SGB XII					Summe						
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft				
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	196	72	57	27	22	18	67	-	-	-	-	-	263	72	57	27	22	18
Friedrichshain-Kreuzberg	49	28	9	2	2	8	101	55	18	13	4	11	150	83	27	15	6	19
Pankow	137	78	26	12	8	13	29	20	5	-	2	2	166	98	31	12	10	15
Charlottenburg-Wilmersdorf	31	18	5	2	5	1	22	10	7	1	3	1	53	28	12	3	8	2
Spandau	374	155	75	54	31	59	-	-	-	-	-	-	374	155	75	54	31	59
Steglitz-Zehlendorf	94	43	19	14	7	11	-	-	-	-	-	-	94	43	19	14	7	11
Tempelhof-Schöneberg	123	68	15	14	10	16	45	35	4	4	1	1	168	103	19	18	11	17
Neukölln	390	176	74	62	43	35	-	-	-	-	-	-	390	176	74	62	43	35
Treptow-Köpenick	471	195	101	84	39	52	-	-	-	-	-	-	471	195	101	84	39	52
Marzahn-Hellersdorf	971	410	185	185	99	92	49	-	-	-	-	-	1.020	410	185	185	99	92
Lichtenberg	979	524	167	124	95	69	-	-	-	-	-	-	979	524	167	124	95	69
Reinickendorf	482	191	79	89	51	72	8	-	-	-	-	-	490	191	79	89	51	72
Berlin insgesamt	4.297	1.958	812	669	412	446	321	120	34	18	10	15	4.618	2.078	846	687	422	461

2020

Bezirk	Zu 6. und 7.																										
	insgesamt	§ 22 Abs. 8 SGB II															insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	1 Person			
		Größe der Bedarfsgemeinschaft					davon als Darlehen					als Beihilfe						Größe der Bedarfsgemeinschaft									
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen		4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen			3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
Mitte	28	13	5	4	4	2	28	13	5	4	4	2	-	-	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	32	-	
Friedrichshain-Kreuzberg	48	26	8	4	4	6	48	26	8	4	4	6	-	-	-	-	-	-	74	38	15	6	9	6	-	-	
Pankow	147	77	28	26	15	1	147	77	28	26	15	1	-	-	-	-	-	-	10	8	1	1	-	-	6	6	
Charlottenburg-Wilmersdorf	45	30	9	6	-	-	45	30	9	6	-	-	-	-	-	-	-	-	12	6	3	3	-	-	10	4	
Spandau	143	55	30	20	18	20	143	55	30	20	18	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Steglitz-Zehlendorf	66	38	6	6	9	7	66	38	6	6	9	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Tempelhof-Schöneberg	181	96	35	24	13	13	168	88	31	24	12	13	13	8	4	-	12	1	-	40	29	5	1	1	4	11	6
Neukölln	175	81	41	21	14	18	175	81	41	21	14	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Treptow-Köpenick	364	190	72	56	33	13	364	190	72	56	33	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Marzahn-Hellersdorf	223	86	56	44	20	17	223	86	56	44	20	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Lichtenberg	501	274	81	55	49	42	501	274	81	55	49	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Reinickendorf	138	51	18	22	30	17	138	51	18	22	30	17	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	2	-
Berlin insgesamt	2.059	1.017	389	288	209	156	2.046	1.009	385	288	208	156	13	8	4	-	1	-	192	81	24	11	10	10	61	16	

2021

Bezirk	Zu 6. und 7.																									
	insgesamt	§ 22 Abs. 8 SGB II															insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	1 Person		
		Größe der Bedarfsgemeinschaft					davon als Darlehen					als Beihilfe						Größe der Bedarfsgemeinschaft								
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen		4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen			3 Personen	4 Personen
Mitte	150	50	33	23	20	24	150	50	33	23	20	24	-	-	-	-	-	-	52	-	-	-	-	-	35	-
Friedrichshain-Kreuzberg	52	33	10	4	1	4	50	31	10	4	1	4	2	2	-	-	-	-	60	35	7	9	3	6	-	-
Pankow	146	87	22	25	6	6	146	87	22	25	6	6	-	-	-	-	-	-	10	9	1	-	-	-	-	-
Charlottenburg-Wilmersdorf	47	27	7	8	3	2	46	27	7	8	2	2	1	-	-	-	-	1	66	61	4	1	-	-	66	61
Spandau	161	63	25	37	17	19	161	63	25	37	17	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steglitz-Zehlendorf	55	28	8	7	9	3	55	28	8	7	9	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tempelhof-Schöneberg	126	69	25	15	7	10	125	68	25	15	7	10	1	1	-	-	-	-	63	44	11	1	1	6	21	10
Neukölln	147	65	27	17	15	23	147	65	27	17	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Treptow-Köpenick	332	166	66	49	27	24	332	166	66	49	27	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marzahn-Hellersdorf	322	135	70	58	41	18	320	135	69	58	40	18	2	-	1	-	1	-	17	-	-	-	-	-	-	-
Lichtenberg	469	245	79	64	54	27	469	245	79	64	54	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reinickendorf	122	48	22	24	18	10	122	48	22	24	18	10	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
Berlin insgesamt	2.129	1.016	394	331	218	170	2.123	1.013	393	331	216	170	6	3	1	-	2	-	271	149	23	11	4	12	122	71

2022

Bezirk	Zu 6. und 7.																									
	insgesamt	§ 22 Abs. 8 SGB II															insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	1 Person		
		Größe der Bedarfsgemeinschaft					davon als Darlehen					als Beihilfe						Größe der Bedarfsgemeinschaft								
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen		4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen			3 Personen	4 Personen
Mitte	195	72	56	27	22	18	195	72	56	27	22	18	-	-	-	-	-	-	57	-	-	-	-	-	52	-
Friedrichshain-Kreuzberg	47	26	9	2	2	8	45	25	8	2	2	8	2	1	1	-	-	-	69	37	10	11	2	9	-	-
Pankow	130	76	23	11	7	13	130	76	23	11	7	13	-	-	-	-	-	-	25	18	4	-	2	1	11	8
Charlottenburg-Wilmersdorf	29	17	5	2	4	1	29	17	5	2	4	1	-	-	-	-	-	-	17	10	6	1	-	-	12	7
Spandau	144	64	27	18	13	22	144	64	27	18	13	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steglitz-Zehlendorf	53	27	8	6	2	10	53	27	8	6	2	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tempelhof-Schöneberg	79	42	6	12	8	11	78	41	6	12	8	11	1	1	-	-	-	-	45	35	4	4	1	1	15	10
Neukölln	190	86	38	29	15	22	190	86	38	29	15	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Treptow-Köpenick	306	127	63	61	27	28	306	127	63	61	27	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marzahn-Hellersdorf	574	247	106	120	47	54	562	242	104	117	46	53	12	5	2	3	1	1	35	-	-	-	-	-	-	-
Lichtenberg	394	215	65	49	34	31	394	215	65	49	34	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reinickendorf	139	60	22	23	18	16	139	60	22	23	18	16	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	1	-
Berlin insgesamt	2.280	1.059	428	360	199	234	2.265	1.052	425	357	198	233	15	7	3	3	1	1	255	100	24	16	5	11	91	25

: Übernahmen als Darlehen oder Beihilfe																											
§ 36 SGB XII																											
davon als Darlehen					als Beihilfe					insgesamt	Summe					davon als Darlehen					als Beihilfe						
Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft									
2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen			5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen		4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		
-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	74	13	5	4	4	2	60	13	5	4	4	2	14	-	-	-	-	-
-	-	-	-	74	38	15	6	9	6	122	64	23	10	13	12	48	26	8	4	4	6	74	38	15	6	9	6
-	-	-	-	4	2	1	1	-	-	157	85	29	27	15	1	153	83	28	26	15	1	4	2	1	1	-	-
3	3	-	-	2	2	-	-	-	-	57	36	12	9	-	-	55	34	12	9	-	-	2	2	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143	55	30	20	18	20	143	55	30	20	18	20	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66	38	6	6	9	7	66	38	6	6	9	7	-	-	-	-	-	-
-	1	1	3	29	23	5	-	25	14	17	179	125	40	25	14	179	94	31	25	13	16	42	31	9	-	1	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175	81	41	21	14	18	175	81	41	21	14	18	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	364	190	72	56	33	13	364	190	72	56	33	13	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223	86	56	44	20	17	223	86	56	44	20	17	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	501	274	81	55	49	42	501	274	81	55	49	42	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	148	51	18	22	30	17	140	51	18	22	30	17	8	-	-	-	-	-
3	4	1	3	131	65	21	7	9	7	2.251	1.098	413	299	219	166	2.107	1.025	388	292	209	159	144	73	25	7	10	7

: Übernahmen als Darlehen oder Beihilfe																											
§ 36 SGB XII																											
davon als Darlehen					als Beihilfe					insgesamt	Summe					davon als Darlehen					als Beihilfe						
Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft									
2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen			5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen		4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		
-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	202	50	33	23	20	24	185	50	33	23	20	24	17	-	-	-	-	-
-	-	-	-	60	35	7	9	3	6	112	68	17	13	4	10	50	31	10	4	1	4	62	37	7	9	3	6
-	-	-	-	10	9	1	-	-	-	156	96	23	25	6	6	146	87	22	25	6	6	10	9	1	-	-	-
4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	113	88	11	9	3	2	112	88	11	9	2	2	1	-	-	-	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161	63	25	37	17	19	161	63	25	37	17	19	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55	28	8	7	9	3	55	28	8	7	9	3	-	-	-	-	-	-
8	1	-	2	42	34	3	-	1	4	189	113	36	16	8	16	146	78	33	16	7	12	43	35	3	-	1	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147	65	27	17	15	23	147	65	27	17	15	23	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	332	166	66	49	27	24	332	166	66	49	27	24	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	339	135	70	58	41	18	320	135	69	58	40	18	2	-	1	-	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	469	245	79	64	54	27	469	245	79	64	54	27	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	125	48	22	24	18	10	122	48	22	24	18	10	3	-	-	-	-	-
12	2	-	2	132	78	11	9	4	10	2.400	1.165	417	342	222	182	2.245	1.084	405	333	216	172	138	81	12	9	6	10

: Übernahmen als Darlehen oder Beihilfe																											
§ 36 SGB XII																											
davon als Darlehen					als Beihilfe					insgesamt	Summe					davon als Darlehen					als Beihilfe						
Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft									
2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen			5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen		4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		
-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	252	72	56	27	22	18	247	72	56	27	22	18	5	-	-	-	-	-
-	-	-	-	69	37	10	11	2	9	116	63	19	13	4	17	45	25	8	2	2	8	71	38	11	11	2	9
1	-	2	-	14	10	3	-	-	1	155	94	27	11	9	14	141	84	24	11	9	13	14	10	3	-	-	1
4	1	-	-	5	3	2	-	-	-	46	27	11	3	4	1	41	24	9	3	4	1	5	3	2	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	144	64	27	18	13	22	144	64	27	18	13	22	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53	27	8	6	2	10	53	27	8	6	2	10	-	-	-	-	-	-
2	2	1	-	30	25	2	2	-	1	124	77	10	16	9	12	93	51	8	14	9	11	31	26	2	2	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	190	86	38	29	15	22	190	86	38	29	15	22	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	306	127	63	61	27	28	306	127	63	61	27	28	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	609	247	106	120	47	54	562	242	104	117	46	53	12	5	2	3	1	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	394	215	65	49	34	31	394	215	65	49	34	31	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	146	60	22	23	18	16	140	60	22	23	18	16	6	-	-	-	-	-
7	3	3	-	129	75	17	13	2	11	2.535	1.159	452	376	204	245	2.356	1.077	432	360	201	233	144	82	20	16	3	12

2020

Bezirk	Zu 8. Ablehnungen, Zu 10. nicht abwendbare Wohnungslosigkeit																									
	§ 22 Abs. 8 SGB II						§ 36 SGB XII											Summe								
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	darunter nicht abwendbarer Wohnungslosigkeit					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft						
1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	
Mitte	6	3	1	-	1	1	19						-								25	3	1	-	1	1
Friedrichshain-Kreuzberg	7	4	1	1	1	-	25	19	1	1	2	2	15	12	1	1	1	-	-	-	32	23	2	2	3	2
Pankow	7	5	1	1	-	-	11	5	4	1	1		-								18	10	5	2	1	-
Charlottenburg-Wilmersdorf	1	1	-	-	-	-	3		2	1			3		2	1					4	1	2	1	-	-
Spandau	237	88	51	43	31	24	-						17								237	88	51	43	31	24
Steglitz-Zehlendorf	30	13	3	5	3	6	-						-								30	13	3	5	3	6
Tempelhof-Schöneberg	119	63	24	14	11	7	23	16	4	2	0	1	-								142	79	28	16	11	8
Neukölln	135	49	23	21	23	19	-						-								135	49	23	21	23	19
Treptow-Köpenick	219	103	47	39	16	14	-						-								219	103	47	39	16	14
Marzahn-Hellersdorf	205	105	48	28	11	13	-						-								205	105	48	28	11	13
Lichtenberg	601	324	96	88	53	40	-						-								601	324	96	88	53	40
Reinickendorf	296	120	52	47	38	39	2						-								298	120	52	47	38	39
Berlin insgesamt	1.863	878	347	287	188	163	83	40	11	5	3	3	35	12	3	2	1	-	-	1.946	918	358	292	191	166	

2021

Bezirk	Zu 8. Ablehnungen, Zu 10. nicht abwendbare Wohnungslosigkeit																									
	§ 22 Abs. 8 SGB II						§ 36 SGB XII											Summe								
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	darunter nicht abwendbarer Wohnungslosigkeit					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft						
1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	
Mitte	29	13	8	2	2	4	18						-								47	13	8	2	2	4
Friedrichshain-Kreuzberg	3	2	1	-	-	-	13	10	-	1	1	1	5	5							16	12	1	1	1	1
Pankow	11	8	2	1	-	-	8	5	1	2			-								19	13	3	3	-	-
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	1	1	-	-	-	10	1	3	4	1	1	10	1	3	4	1	1			12	2	4	4	1	1
Spandau	232	90	40	44	24	34	-						14								232	90	40	44	24	34
Steglitz-Zehlendorf	20	8	4	4	2	2	-						-								20	8	4	4	2	2
Tempelhof-Schöneberg	46	24	11	6	3	2	-	0	0	0	0	0	-								46	24	11	6	3	2
Neukölln	205	63	42	32	31	37	-						-								205	63	42	32	31	37
Treptow-Köpenick	258	121	52	30	25	30	-						-								258	121	52	30	25	30
Marzahn-Hellersdorf	193	76	39	32	29	17	3						-								196	76	39	32	29	17
Lichtenberg	567	289	99	79	60	40	-						-								567	289	99	79	60	40
Reinickendorf	337	134	59	55	35	54	1						-								338	134	59	55	35	54
Berlin insgesamt	1.903	829	358	285	211	220	53	16	4	7	2	2	29	6	3	4	1	1	-	1.956	845	362	292	213	222	

2022

Bezirk	Zu 8. Ablehnungen, Zu 10. nicht abwendbare Wohnungslosigkeit																									
	§ 22 Abs. 8 SGB II						§ 36 SGB XII											Summe								
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					insgesamt	darunter nicht abwendbarer Wohnungslosigkeit					insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft						
1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	1 Person		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	
Mitte	1	-	1	-	-	-	10						-								11	-	1	-	-	-
Friedrichshain-Kreuzberg	2	2	-	-	-	-	32	18	8	2	2	2	15	9	4	1		1			34	20	8	2	2	2
Pankow	7	2	3	1	1	-	4	2	1			1	-								11	4	4	1	1	1
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	1	-	-	1	-	5		1		3	1	5		1		3	1			7	1	1	-	4	1
Spandau	230	91	48	36	18	37	-						5								230	91	48	36	18	37
Steglitz-Zehlendorf	41	16	11	8	5	1	-						-								41	16	11	8	5	1
Tempelhof-Schöneberg	44	26	9	2	2	5	-	0	0	0	0	0	-								44	26	9	2	2	5
Neukölln	200	90	36	33	28	13	-						-								200	90	36	33	28	13
Treptow-Köpenick	165	68	38	23	12	24	-						-								165	68	38	23	12	24
Marzahn-Hellersdorf	397	163	79	65	52	38	14						-								411	163	79	65	52	38
Lichtenberg	585	309	102	75	61	38	-						-								585	309	102	75	61	38
Reinickendorf	343	131	57	66	33	56	1						-								344	131	57	66	33	56
Berlin insgesamt	2.017	899	384	309	213	212	66	20	10	2	5	4	25	9	5	1	3	2	-	2.083	919	394	311	218	216	

2020

Bezirk	Zu 11.: Bewilligungen mit weiteren Schulden § 22 Abs. 8 SGB II																														
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					davon als Darlehen										als Beihilfe														
							davon ohne weitere Schulden					davon bei weiteren Schulden					davon ohne weitere Schulden					davon bei weiteren Schulden									
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	
Mitte	28	13	5	4	4	2	26	13	5	3	3	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Friedrichshain-Kreuzberg	48	26	8	4	4	6	37	17	8	3	3	6	11	9	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Pankow	147	77	28	26	15	1	108	60	16	19	13	-	39	17	12	7	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Charlottenburg-Wilmersdorf	45	30	9	6	-	-	37	24	8	5	-	-	8	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Spandau	143	55	30	20	18	20	96	31	25	15	15	10	47	24	5	5	3	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Steglitz-Zehlendorf	66	38	6	6	9	7	58	34	5	5	7	7	8	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Tempelhof-Schöneberg	181	96	35	24	13	13	53	30	10	6	4	3	115	58	21	18	8	10	3	2	1	-	-	-	-	10	6	3	-	1	-
Neukölln	175	81	41	21	14	18	-	-	-	-	-	-	175	81	41	21	14	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Treptow-Köpenick	364	190	72	56	33	13	281	141	58	42	30	10	83	49	14	14	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Marzahn-Hellersdorf	223	86	56	44	20	17	130	66	31	22	6	5	93	20	25	22	14	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Lichtenberg	501	274	81	55	49	42	323	186	53	35	27	22	178	88	28	20	22	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Reinickendorf	138	51	18	22	30	17	123	43	17	22	25	16	15	8	1	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Berlin insgesamt	2.059	1.017	389	288	209	156	1.272	645	236	177	133	81	774	364	149	111	75	75	3	2	1	-	-	-	-	10	6	3	-	1	-

2021

Bezirk	Zu 11.: Bewilligungen mit weiteren Schulden § 22 Abs. 8 SGB II																														
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					davon als Darlehen										als Beihilfe														
							davon ohne weitere Schulden					davon bei weiteren Schulden					davon ohne weitere Schulden					davon bei weiteren Schulden									
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	
Mitte	150	50	33	23	20	24	148	50	33	22	20	23	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Friedrichshain-Kreuzberg	52	33	10	4	1	4	38	22	9	3	1	3	12	9	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pankow	146	87	22	25	6	6	114	67	19	18	4	6	32	20	3	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Charlottenburg-Wilmersdorf	47	27	7	8	3	2	37	21	7	5	2	2	9	6	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Spandau	161	63	25	37	17	19	109	43	18	20	12	16	52	20	7	17	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steglitz-Zehlendorf	55	28	8	7	9	3	44	19	7	6	9	3	11	9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tempelhof-Schöneberg	126	69	25	15	7	10	73	37	16	7	7	6	52	31	9	8	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neukölln	147	65	27	17	15	23	-	-	-	-	-	-	147	65	27	17	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Treptow-Köpenick	332	166	66	49	27	24	297	142	62	45	25	23	35	24	4	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marzahn-Hellersdorf	322	135	70	58	41	18	195	93	37	32	18	15	125	42	32	26	22	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lichtenberg	469	245	79	64	54	27	285	150	41	47	26	21	184	95	38	17	28	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reinickendorf	122	48	22	24	18	10	118	46	22	22	18	10	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin insgesamt	2.129	1.016	394	331	218	170	1.458	690	271	227	142	128	665	323	122	104	74	42	5	3	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	

2022

Bezirk	Zu 11.: Bewilligungen mit weiteren Schulden § 22 Abs. 8 SGB II																															
	insgesamt	Größe der Bedarfsgemeinschaft					davon als Darlehen										als Beihilfe															
							davon ohne weitere Schulden					davon bei weiteren Schulden					davon ohne weitere Schulden					davon bei weiteren Schulden										
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen	insgesamt	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen		
Mitte	195	72	56	27	22	18	195	72	56	27	22	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Friedrichshain-Kreuzberg	47	26	9	2	2	8	34	17	6	2	2	7	11	8	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Pankow	130	76	23	11	7	13	98	58	19	8	4	9	32	18	4	3	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Charlottenburg-Wilmersdorf	29	17	5	2	4	1	25	17	3	1	4	-	4	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Spandau	144	64	27	18	13	22	75	27	16	12	8	12	69	37	11	6	5	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Steglitz-Zehlendorf	53	27	8	6	2	10	53	27	8	6	2	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Tempelhof-Schöneberg	79	42	6	12	8	11	39	22	3	5	4	5	39	19	3	7	4	6	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
Neukölln	190	86	38	29	15	22	-	-	-	-	-	-	190	86	38	29	15	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Treptow-Köpenick	306	127	63	61	27	28	263	109	54	48	26	26	43	18	9	13	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Marzahn-Hellersdorf	574	247	106	120	47	54	332	158	55	62	26	31	230	84	49	55	20	22	12	5	2	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
Lichtenberg	394	215	65	49	34	31	232	133	35	32	18	14	162	82	30	17	16	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Reinickendorf	139	60	22	23	18	16	115	47	20	19	15	14	24	13	2	4	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Berlin insgesamt	2.280	1.059	428	360	199	234	1.461	687	275	222	131	146	804	365	150	135	67	87	14	6	3	3	1	1	1	1	-	-	-	-		